

Land & Leute

GLÜCKWÜNSCHE

Wir gratulieren unseren Lesern

Bernburg: Lorenz Fürich zum 80., Herbert Hoffmann zum 80., Hildegard Lange zum 85., Ingrid Walleit zum 75., **Güsten:** Birgitt Grabasch zum 80., **Nienburg:** Günter König zum 80. Geburtstag.

Zum Fest der **Diamantenen Hochzeit** gratulieren wir in **Bernburg** Annette und Günter Ochmann.

Unsere Glückwünsche gelten auch allen anderen Jubilaren, die heute ihren Ehrentag begehen.

BAUERNREGELN

„Wieviel Regentropfen ein Januar, soviel Schneeflocken im Mai.“

Blutspende

NIENBURG
Montag, 24. Januar,
16 bis 20 Uhr
Hortgebäude der Grundschule
Schloßstraße 24
ANGABEN OHNE GEWÄHR

Pegelstände

SAALE	1801.	19.01.	Ø	TREND
Trotha	252	251	209	fällt
Bernbg.	209	207	172	fällt
Calbe	489	485	437	fällt

WASSERSTAND IN CM - QUELLE: LHW

WAS, WANN, WO

VHS
Kreisvolkshochschule Salzlandkreis
Standort **Bernburg:**
Nienburger Tor 13a
Tel.: 03471/624217

Kreisvolkshochschule Salzlandkreis
Standort **Staßfurt:**
Bernburger Straße 13
Tel.: 03471/684624014

Kurse auch in Präsenz, Anmeldungen zu den Büro- und Geschäftszeiten möglich, 9:00 bis 12:00/14:00 bis 16:00

Geschichte nahe bringen

KLAUS-DIETER HERBST Der Beesenlaublinger hat eine Vision. Weshalb dafür eine Vereinsgründung unerlässlich ist.

VON CARSTEN ROLOFF

BEESENLAUBLINGEN/MZ - Er hat seinen Lebensmittelpunkt schon seit vier Jahrzehnten Saale aufwärts verlegt, lebt und arbeitet in Jena unter den Kernbergen. Doch seine Wurzeln sind ihm immer noch gegenwärtig. Klaus-Dieter Herbst möchte in seinem Heimatort Beesenlaublingen einen Geschichtsverein gründen. Fünf von sieben nötigen Mitstreitern, die dafür erforderlich sind, hat er bereits gefunden. Unter ihnen ist auch Martin Ködelpeter, der bereits viel Material zusammengetragen hat.

„Der Ort hat historisch eine Menge zu bieten. Ich will dazu beitragen, dass sich die Bewohner mit Beesenlaublingen noch enger verbunden fühlen. Die Erinnerung an die Geschichte kann dazu einen Beitrag leisten“, erklärte der 60-jährige selbständige Wissenschaftler, der exakt 1.000 Jahre nach der ersten nachweisbaren Erwähnung des Dorfes im Jahr 961 geboren worden ist.

Klaus-Dieter Herbst wuchs in Beesenlaublingen auf, lernte bis zu seinem 15. Lebensjahr jeden Winkel der Gegend kennen. Ab der neunten Klasse besuchte er das heutige Carolinum-Gymnasium in Bernburg, wechselte dann aber zwei Jahre später wegen seiner überragenden naturwissenschaftlichen Fähigkeiten in eine Spezialklasse für Mathematik und Physik nach Halle. Ab 1982 studierte der mehrfache Sieger der Mathe-Kreisolympiaden in Bernburg in Jena Physik und Astronomie und lernte dort auch seine Frau Cordula (56) kennen. Klaus-Dieter Herbst hat vier Kinder und einen Enkel. Nach dem erfolgreichen Abschluss seines Studiums blieb er an der Universität in Thüringen als Astronomie-Historiker, arbeitete von 1991 bis 2000 als Lehrer und machte sich dann selbstständig. Doch an verlängerten Wochenenden und in den Sommerferien zog es Klaus-Dieter Herbst regelmäßig nach Beesenlaublingen. „Wir haben dort als Familie im Haus meiner Eltern unseren Urlaub verbracht. Es ist die historische Beckerische Schmiede, die für die Grafen von Krosigk gearbeitet hat“, so der Beesenlaublinger, der das Gebäude mit den 80 Zentimeter dicken Mauern nach und nach saniert und die obere Etage vermietet hat. 2002 hatte er das Haus von seiner Mutter, die heute in Bernburg lebt, übernommen.

Die Geschichte des Hauses lässt sich mehr als 500 Jahre zurückverfolgen und hat Klaus-Dieter Herbsts Interesse und



Klaus-Dieter Herbst möchte in Beesenlaublingen einen Verein gründen.

FOTO: HERBST

Neugierde auch für andere jahrhundertalte Gebäude in der Region geweckt. Dazu gehören unter anderem die Schlösser Altbeesen und Neubeesen, die Kirche und das Pfarrhaus oder die Wohnhäuser der früheren Bürgermeister sowie ehemalige Handwerksbetriebe (Bäcker, Schneider, Schuhmacher, Glaser) und Fabriken (August Ernst KG). Mittels Schautafeln sollen diese geschichtsträchtigen Orte nicht nur den Beesenlaublingern, sondern auch insbesondere Radtouristen näher gebracht werden. Bei einer ersten Tafel mit Informationen zur Industriegeschichte, die mit der

Eröffnung des Gipsbruchs im Jahr 1795 durch den aus Strenznaundorf stammenden Gipsbrenner Christoph Friedrich Ernst begann, steht der Text schon und kann im Haus des Autors bereits angesehen werden.

Doch Klaus-Dieter Herbst verfolgt mit den Information-Tafeln noch ein weiteres Ziel - die Erstellung eines Abzweiges des Saaleradwegs am östlichen Ufer stromabwärts durch Beesenlaublingen, Poplitz, Beesedau und Kustrena nach Gröna. Entsprechende Kontakte zur Landesgesellschaft Sachsen-Anhalt, um eine Förderung des Vorhabens zu erhalten, hat der Astronomie-Historiker bereits geknüpft. Doch zunächst muss ein gemeinnütziger Verein gegründet werden. Nur dann können Fördergelder fließen.

» Wer Interesse an der Geschichte von Beesenlaublingen hat und an der Gründung des Geschichtsvereins mitwirken möchte, kann sich per E-Mail an klaus-dieter-herbst@t-online.de wenden.

„Der Ort hat historisch eine Menge zu bieten.“

Klaus-Dieter Herbst
Naturwissenschaftler

WINTERLICH KALT UND WINDIG, AB UND ZU SCHNEESCHAUER, GLÄTTEGEFAHR

Regionalwetter

Sonne und Wolken wechseln sich ab, und im Tagesverlauf ziehen zeitweise Schnee- oder Graupelschauer vorüber. Die Temperaturen erreichen am Nachmittag Werte zwischen 2 und 4 Grad. Es weht ein frischer, in Böen starker Wind aus Nordwest bis West. In der Nacht sinken die Werte auf minus 2 bis minus 4 Grad.

Biowetter	Belastung	Pollenflug	Belastung
Hoher Blutdruck	⊕⊕⊕	Hasel	⊕⊕⊕
Kopfschmerzen	⊕⊕⊕	Erle	⊕⊕⊕
Migräne	⊕⊕⊕	Birke	⊕⊕⊕
Schlafstörungen	⊕⊕⊕	Gräser	⊕⊕⊕
Reaktionszeit	⊕⊕⊕	Ambrosia	⊕⊕⊕
Konzentration	⊕⊕⊕	Beifuß	⊕⊕⊕
Rheumaschmerzen	⊕⊕⊕	Roggen	⊕⊕⊕

⊕ keine ⊕ gering ⊕ mittel ⊕ stark

Fr.	Sa.	So.
☀️ 2°	☁️ 5°	☁️ 5°
☀️ -1°	☁️ 3°	☁️ 2°

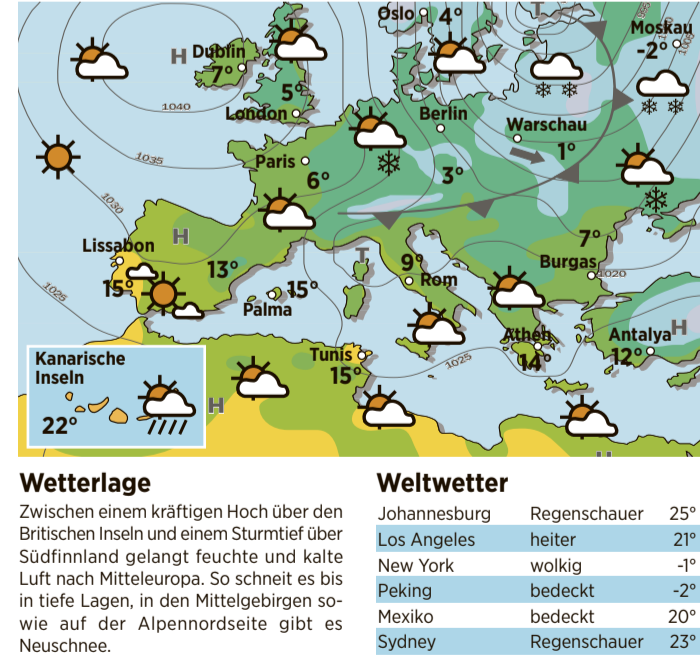
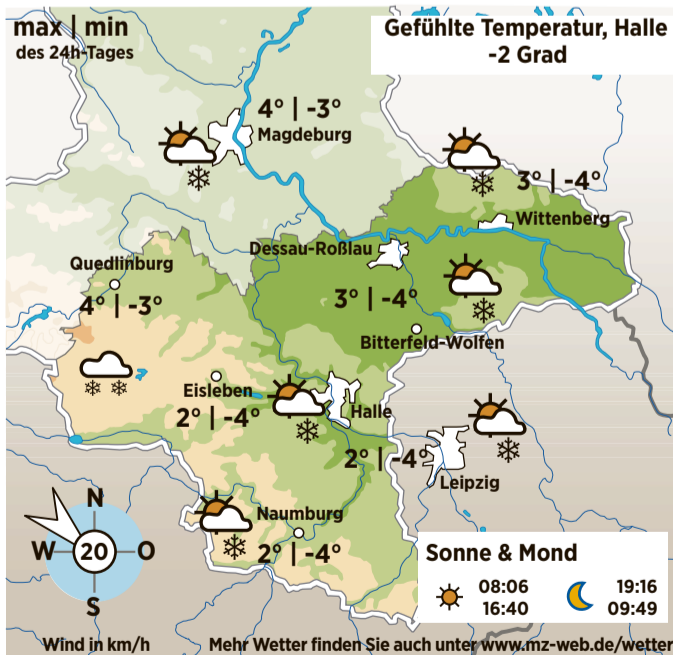
Deutschland

Zwischen dichten Wolken kommt gelegentlich die Sonne zum Vorschein. Gebietsweise gibt es Regen-, Graupel- und immer häufiger auch Schneeschauer. An den Alpen schneit es zum Teil lang anhaltend. Stellenweise kann es glatt sein. Die Höchstwerte liegen bei minus 4 bis plus 6 Grad.

Wetterkontor	Belastung
Hamburg	⊕⊕⊕
Berlin	⊕⊕⊕
Köln	⊕⊕⊕
Frankfurt	⊕⊕⊕
Nürnberg	⊕⊕⊕
München	⊕⊕⊕

Ozonprognose in µg/m³

bis 119	bis 179	über 180
☀️	☁️	☁️



Horoskop

Widder 21.3. - 20.4. Immer nur probieren, das stellt Sie auf die Dauer auch nicht zufrieden. Entscheiden Sie sich. Sie könnten es sogar heute schaffen.	Zwillinge 21.5. - 21.6. Heute Unsicherheitsfaktoren unbedingt einkalkulieren! Seien Sie besonders vorsichtig und kritisch, wenn Ihnen etwas angeboten wird.	Löwe 23.7. - 23.8. Ein Gespräch verläuft viel besser als erwartet. Wie gut, dass Ihre Sorgen unberechtigt waren! Gehen Sie abends noch einmal in sich.	Waage 24.9. - 23.10. Hüten Sie sich davor, Ihren Schatz zu überfordern. Ein größeres Ereignis wirft seine Schatten voraus! Man zählt auf Ihre Mitarbeit.	Schütze 23.11. - 21.12. Sie sind heute sehr empfindlich. Worte, die gar nicht so gemeint sind, könnten von Ihnen eventuell als verletzend empfunden werden.	Wassermann 21.1. - 19.2. Schrauben Sie die Erwartungen an sich selbst einmal ein wenig herunter. Sie können mit den Ergebnissen Ihrer Arbeit zufrieden sein.
Stier 21.4. - 20.5. Es lohnt sich, wenn Sie heute mutig zu Ihren Überzeugungen stehen. Mag sein, dass das aber nicht immer bei anderen Anklang findet.	Krebs 22.6. - 22.7. Wäre es nicht an der Zeit, einmal wieder alte Kontakte zu pflegen? Gehen Sie mit Ihren Freunden aus oder laden Sie sie zu sich ein.	Jungfrau 24.8. - 23.9. Alle Dinge des Herzens und der Gefühle können sinnvoll gefördert werden. Hängen Sie einer verflorbenen Beziehung nicht länger nach.	Skorpion 24.10. - 22.11. Lassen Sie die Vergangenheit endgültig ruhen. Konzentrieren Sie sich auf die Gegenwart und erfreuen Sie sich an dem, was Sie haben.	Steinbock 22.12. - 20.1. Ihnen gibt ein erfreulicher Aspekt die Chance, anstehende Probleme finanzieller oder beruflicher Art auf geschickte Weise zu lösen.	Fische 20.2. - 20.3. Ihr Gefühlsleben könnte Sie aus dem Gleichgewicht bringen. Lassen Sie sich das Wort nicht im Munde umdrehen. Setzen Sie sich durch.